



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und  
Nieder-Teutschland**

**Beer, Johann Christoph**

**Nürnberg, [ca. 1690]**

Eberswald.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)



1625. ein Berg mit erschrocklichem Krachen von einander gethan / und ehe er gerissen / hat man oben drauffein ungewöhnlich Feuer gesehen.

#### Ebersberg.

Ebersberg eine Meile von Linz / an der Traun / in Oberösterreich gelegen / und dem Bistum Passau gehörig / hat ein feines Schloß in der Höhe / und eine lange Brücke über besagtes Wasser.

Ein anders Ebersberg ist ein stattliches Kloster samt einem Flecken / zwischen denen Bässern Inn und Sempta / zwischen Wasserburg und München gelegen.

#### Ebersheimmünster.

Ebersheimmünster / ligt unterhalb Schlettstadt / in einer Insel / die das Wasser Ill macht / ist Bischoflich Straßburgisch / in das Amt Bensfeld gehörig.

#### Ebersdorff.

Ebersdorff an der Schwechat / so allda in die Donau fällt / und zwei Meil unter Wien gelegen / so die Alten Alam novam genannt haben / ist der Zeit ein schöner Flecken / samt einem herrlichem Keyserlichen Palast / und dabey etliche Thier-Gärten &c.

#### Eberswald.

Eberswald ligt in Ebur Brandenburg in der Mittelmark / in dem obern Barnimischen Kreiß / wird sonst auch Neustadt Eberswald genannt / weil zwei Städte beisammen sind / deren die eine Eberswald / darinnen die Kirche samt dem Rath-Hause stehet / die an-



ander aber jenseits des Wassers Fubre/ die  
Neustatt gebeissen wird.

#### Ebingen.

Ebingen ist ein Städtlein auf der Elbe ge-  
legen/ bat einen eignen erlaufften Flecken  
Buz genannt/ samt mehr andern Freyhei-  
ten. So hat es auch allda viel Weid/ Holz  
und Wälder/ grosse Heyden auf denen Ber-  
gen hin und her/ dannenhero das Land herum  
mit vielem Vieh erfüllet. An. 1576. ist das  
Rathhaus/ samt einer ganzen Gassen im  
Feuer aufgefloden.

#### Eborach.

Eborach ist ein Städtlein unter dem  
Stift Würzburg/ im Steigerwald 4.  
Meilen von Schweinfurt gelegen/ bat außser-  
halb das herrliche Cistercienser-Kloster Ebo-  
rach genaunt dahin das Herz eines Bischofs  
von Würzburg pfleget geführt zu werden.

#### Ebstorff.

Ebstorff ist ein Fürstl. Lüneburgisches  
Amt-Haus/ und Jungf. äuliches Kloster/  
3. Meilen von der Stadt Lüneburg/ allwo  
An. 876. oder 880. Herzog Bruno zu Sach-  
sen/ samt 2. Bischöfen II. Grafen und 8. an-  
dern Officirereen von den Nordmannen er-  
bärmlich erschlagen worden. Noch heutiges  
Tages werden in diesem Kloster so wol Ader-  
liche als andere Jungfrauen unterhalten/  
welche zu gewöhnlichen Stunden den Gott-  
tes-Dienst mit Singen und Beten ver-  
richten.

Echt